

VORZIMMERANLAGE

# VARIANT



## Bedienungsanweisung der Variant-Vorzimmeranlage 1/1 und 1/2

### 1. Kurzbeschreibung

Die Variant-Vorzimmeranlage kann direkt an das öffentliche Fernsprechnetz oder auch als Nebenstelle, z. B. an GWN-Anlagen angeschlossen werden. Für die Steuerung der Anlage ist eine Steuerspannung von 24 V (zulässige Toleranz 21 bis 27 V) oder 60 V (zulässige Toleranz 56 bis 66 V) Gleichstrom (Angabe auf dem Relaiskasten beachten) erforderlich.

Die Anlage 1/1 besteht aus:

- 1 Chefstation
- 1 Sekretärstation
- 1 Relaisbeikasten

Die Anlage 1/2 besteht aus:

- 2 Chefstationen
- 1 Sekretärstation
- 1 Relaisbeikasten

Die Stationen haben einen in Querlage aufliegenden Handapparat, der mit einer hochelastischen Wendelschnur linksseitig mit dem Gerät verbunden ist. Eine Griffmulde an der hinteren Gehäusepartie ermöglicht ein sicheres Tragen der Geräte auch während der Führung eines Gespräches. Der Wechselstromwecker für den Fernruf und die Schnarre für den internen Ruf befinden sich in den Stationen. Die Geräte sind weiterhin mit einem Sperrschloß versehen. Für Raumrückfragegespräche ist eine weitere Taste vorgesehen.

Links und rechts oberhalb der Tastenreihe befinden sich die Beleganzeigelampen, die den jeweiligen Betriebszustand anzeigen.

Tastenanordnung von links nach rechts:

Spg — Sperrschloß, RR — Raumrückfrage, RT 1 — Ruftaste 1, RT 2 — Ruftaste 2, AT — Anschaltetaste, ET — Erdtaste.

(Bei der Anlage 1/1 ist RT 1 außer Betrieb.)

Zum schnelleren Kennenlernen der Bedientasten empfiehlt es sich, die mitgelieferte Tastenschablone zu benutzen.

Der Relaisbeikasten hat zwei sperrende Tasten. Bei nicht besetztem Vorzimmer wird durch diese Tasten der Ruf eines ankommenden Gespräches wahlweise auf einen der Chefapparate geschaltet. Bei Stromausfall wird die Amtsleitung unmittelbar auf die Sekretärstation geschaltet.

Die Sekretärstation wird mittels einer 2 Meter langen Anschlußleitung mit Steckverbindung direkt mit dem Relaisbeikasten verbunden, während die Chefstationen mit einer Anschlußdose versehen sind. Als Verbindungsleitung zwischen den Chefstationen und dem Relaiskasten ist bei der Anlage 1/1 ein mindestens 13adriges, bei der Anlage 1/2 ein mindestens 15adriges Telefonkabel erforderlich.

## **2. Aufstellen der Fernsprengeräte**

Die Gehäuse, die Handapparate und die Tasten der Fernsprengeräte bestehen aus einem thermoplastischen Kunststoff. Ein Aufstellen der Geräte in unmittelbarer Nähe intensiver Wärmequellen (Heizsonne und dergleichen) ist zu vermeiden.

## **3. Pflege der Fernsprengeräte**

Loser Staub ist von den Gehäuseteilen mittels eines weichen Tuches oder Pinsels, fest anhaftender Schmutz mit einem in Wasser angefeuchteten Tuch zu entfernen. Dem Wasser können geringe Mengen eines Spülmittels zugefügt werden.

Scheuermittel, Lösungsmittel (z. B. Benzin, Azeton, Fleckenwasser oder andere chemisch wirksame Stoffe) und harte Gegenstände greifen die Oberfläche an und sind deshalb nicht zu verwenden.

## **4. Bedienungsarten**

### **4.1 Abgehende Verbindung**

#### **4.1.1 Handapparat abnehmen.**

#### **4.1.2 Anschaltetaste drücken.**

(Bei den anderen Stationen leuchtet die Beleganzeigelampe.)

#### **4.1.3 Teilnehmerwahl**

Bei Ertönen des Wähltones (Freizeichen) die gewünschte Rufnummer in der Reihenfolge der Ziffern durch Aufziehen der Fingerlochscheibe bis zum Fingeranschlag und jeweils freiem Rücklaufenlassen derselben eingeben. Ein Abbremsen bzw. Beschleunigen des Nummernschalters führt zu Falschwahlen.

#### **4.1.4 Gespräch führen.**

#### **4.1.5 Gesprächsschluß: Handapparat auflegen.**

### **4.2 Rückfragegespräche innerhalb der Anlage während einer bestehenden Verbindung**

#### **4.2.1 Die gewünschte interne Verbindung durch Drücken der entsprechenden Ruftaste (RT 1 oder RT 2) herstellen.**

#### **4.2.2 Rückfragegespräch führen.**

#### **4.2.3 Anschaltetaste drücken und bestehendes Ferngespräch weiterführen.**

#### **4.2.4 Gesprächsschluß: Handapparat auflegen.**

### **4.3 Ankommende Verbindung**

#### **4.3.1 Wecker ertönt im Rufrythmus in der Sekretärstation. (Bei Umschaltung am Relaisbeikasten entweder in der Station Chef 1 oder Chef 2.)**

#### **4.3.2 Handapparat abnehmen und Anschaltetaste drücken. (Beleganzeigelampe leuchtet bei den anderen Stationen.)**

#### **4.3.3 Gespräch führen.**

#### **4.3.4 Wird Chef 1 oder 2 verlangt, Gespräch weitergeben durch Drücken der entsprechenden Ruftaste und Gespräch ankündigen. Hat Chef 1 oder 2 durch Drücken der Anschaltetaste das Gespräch übernommen, leuchtet die der Station zugeordnete Lampe auf. Danach muß die weitergebende Station den Handapparat auflegen.**

Rückgabe oder Weitergabe des Gespräches erfolgt analog.

#### **4.3.5 Gesprächsschluß: Handapparat auflegen.**

### **4.4 Interne Gespräche**

#### **4.4.1 Handapparat abnehmen.**

#### **4.4.2 Ruftaste 1 oder 2 drücken. Bei dem gerufenen Teilnehmer ertönt die Schnarre.**

#### **4.4.3 Meldet sich der gerufene Teilnehmer — Gespräch führen.**

#### **4.4.4 Gesprächsschluß: Handapparat auflegen.**

### **4.5 Internes Konferenzgespräch**

#### **4.5.1 Handapparat abnehmen.**

#### **4.5.2 Die Ruftasten nacheinander drücken (nicht gleichzeitig).**

#### **4.5.3 Gespräch führen (Gesprächsdisziplin einhalten).**

#### **4.5.4 Gesprächsschluß: Alle Teilnehmer legen den Handapparat auf.**

**Bei Beendigung eines Gespräches über die Anschlußleitung ist unbedingt darauf zu achten, daß keine Belegtanzeig lampe leuchtet. Sollte eine Lampe leuchten, muß der intern sprechende Teilnehmer der Anlage zum kurzzeitigen Auflegen aufgefordert werden.**

**4.6 Funktion der Erdtaste**

Beim Anschluß an eine Nebenstellenanlage (Leitung E r t der Anschluß schnur auf Stecker + der Leiterplatte gesteckt) ermöglicht die Betätigung der Erdtaste die Einleitung von Rückfragegesprächen bzw. die Weitergabe oder Übernahme von Ferngesprächen innerhalb der Nebenstellenanlage.

**4.7 Funktion der Raumrückfragetaste**

Diese Taste schaltet, solange sie gedrückt wird, das Mikrofon ab und erlaubt im Raum Gespräche, die vom anderen Teilnehmer nicht gehört werden können.

**4.8 Funktion des Sperrschlosses**

Das Anwählen eines anderen Fernsprechteilnehmers ist nur bei gestecktem Schlüssel des Sperrschlosses möglich. Bei abgezogenem Schlüssel ist das Ferngespräch nur in ankommender Richtung betriebsbereit. Interne Gespräche sind in beiden Richtungen möglich.

**5. Einstellen der Weckerlautstärke**

Die Lautstärke des Weckers in der Station ist durch Änderung der Schieberstellung auf der Unterseite des Fernsprechgerätes leicht regulierbar. In den Endstellungen des Schiebers ist die Weckerlautstärke „laut“ (große Glocke) oder „leise“ (kleine Glocke).

**6. Anbringen der Rufnummer**

Oberhalb des Nummernschalters befindet sich der Bezeichnungstreifen unter einem durchsichtigen Schutzstreifen. Beide lassen sich mit Hilfe eines Messers oder eines spitzen Schraubenziehers leicht herausnehmen. Auf dem Bezeichnungstreifen kann die eigene Rufnummer geschrieben werden.

## **VEB APPARATEBAU CAPUTH**

DDR – 1506 CAPUTH

Bierutstraße 9, Telefon: 256 und 465

**RFT**

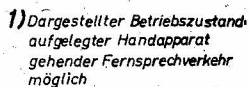
*Elektrotechnik*

**EXPORT-IMPORT**

VOLKSEIGENER AUSSENHANDELSBETRIEB DER  
DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK  
DDR 102 BERLIN-ALEXANDERPLATZ  
HAUS DER ELEKTROINDUSTRIE

Telefon: 51 80, Telex: 011 28 44, Kabel: ELEKTROEXIMP

# Schaltunterlagen Variant Vorzimmeranlage 1/1



**streifen** Zur Verhinderung des gehenden Verkehrs ist Spg in seine Ruhelage zu versetzen.

2) Tas Beim Einsatz als Anlage 111  
Leitung 1 auf (1) stecken,  
RT1 ist außer Betrieb.

▲ Bei Anschluß an eine Amtsleitung ist der Stecker von + zu ziehen und in die seitliche Kabelführung der Unterschale einzulegen.

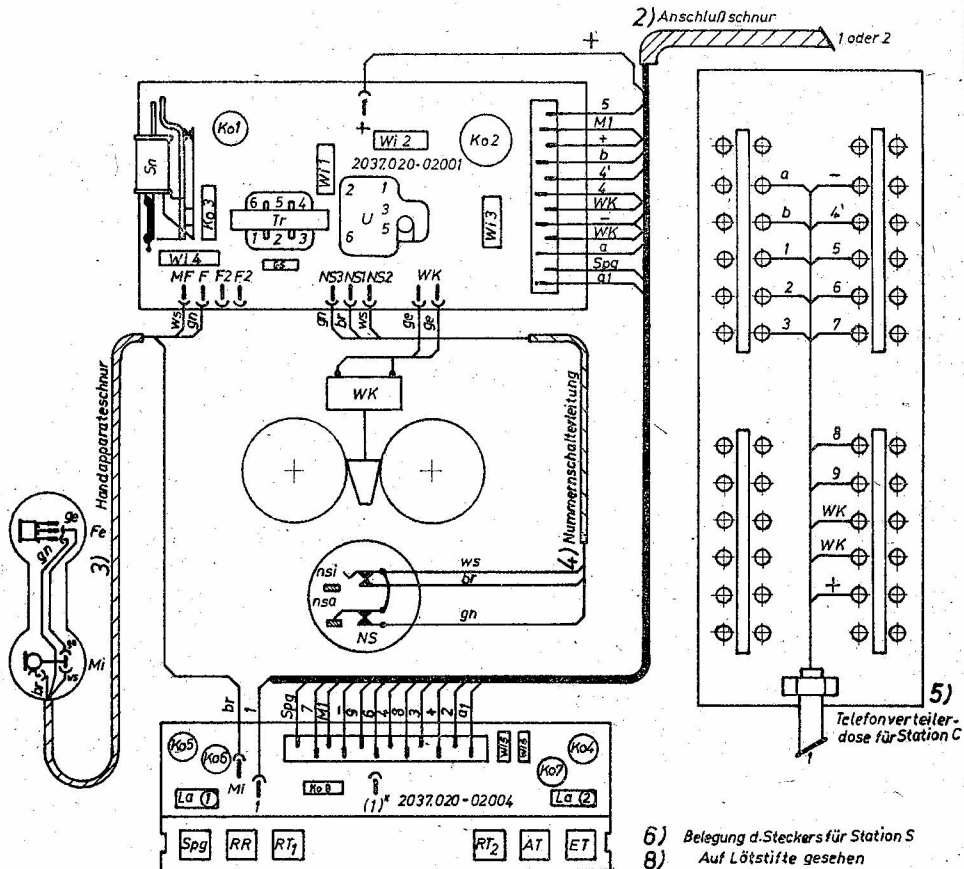
### 3) Teilnehmerschaltung.

*gilt bei Einsatz von  
Nummernschaltern  
mit gemeinsamer  
Mittelfeder für nsr und  
Kontakt*

Variant Vorzimmeranlage 1/1 und 1/2  
Station S u. C

2037.020-20100 Sp  
2037.021-20100 Sp

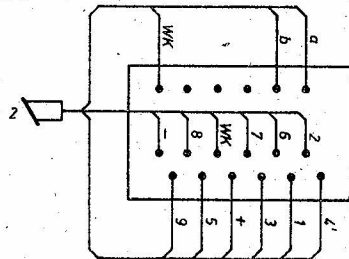
|   |  |
|---|--|
| Ε |  |
|---|--|



1)

| Belegung       |       |             |          |                      |       |
|----------------|-------|-------------|----------|----------------------|-------|
| Tastenstreifen |       | Telefonteil |          | Anschlußdose/Stecker |       |
| Ltg. Nr.       | Farbe | Ltg. Nr.    | Farbe    | Ltg. Nr.             | Farbe |
| 1              | gn1   | +           | rt       | a                    | b     |
| Spq            | ge2   | 5           | wsbr4    | +                    | +     |
| 7              | wsbr3 | M1          | br2      | -                    | -     |
| M1             | br2   | +           | rt       | WK                   | wsbr2 |
| -              | gn2   | b           | br1      | WK                   | ge1   |
| 9              | wsbr5 | 4'          | wsbr1    | WK                   | bl1   |
| 6              | wsbr7 | 4           | rs2      | 1                    | gn1   |
| 4              | rs2   | WK          | ge1      | 2                    | rs1   |
| 8              | wsbr6 | -           | gn2wsbr2 | 3                    | gr    |
| 3              | gr    | WK          | bl1      | 4                    | wsbr1 |
| +              | rt    | WK          | bl1      | 5                    | wsbr4 |
| 2              | rs1   | a           | ws       | 6                    | wsbr7 |
| a'             | bl2   | Spq         | ge2      | 7                    | wsbr3 |
|                |       | a1          | bl2      | 8                    | wsbr6 |
|                |       |             |          | 9                    | wsbr5 |

6) Belegung d. Steckers für Station S  
8) Auf Lötstifte gesehen



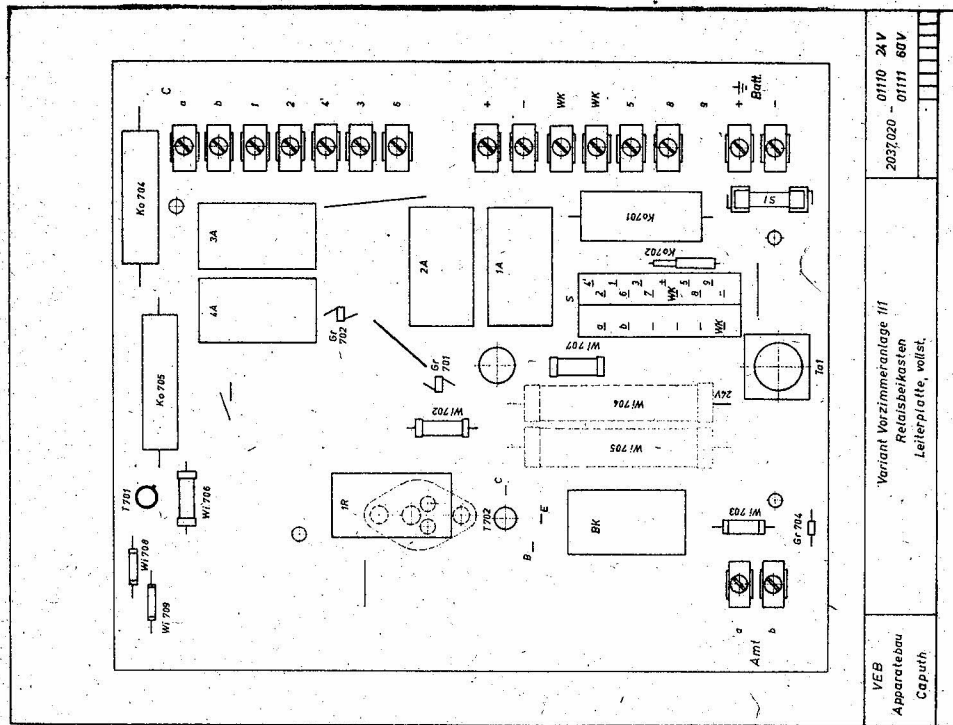
\* Beim Einsatz als Anlage III  
7) Leitung 1 auf (1) stecken

VEB  
Apparatebau  
Caputh

Variant Vorzimmeranlage 111 und 112  
Station Cu.S

2037020-20100 Bp  
2037021  
E L





| Kurzbezeichnung  | Ausführung<br>24 V<br>60 V | Benennung             | Sachnummer                           |
|------------------|----------------------------|-----------------------|--------------------------------------|
| 1A-4A<br>1R, BK  | 6 6                        | Relais                | NSF 30:12-24 Ag Pd 30                |
| Wi 702           | 1 1                        | Drahtwiderstand       | 620 Ohm 5% 24.616<br>TGL 200-8043    |
| Wi 706<br>Wi 707 | 2 2                        | Drahtwiderstand       | 390 Ohm 5% 24.616<br>TGL 200-8043    |
| Wi 708           | 1 1                        | Schichtwiderstand     | 51 kOhm 10% 250.311<br>TGL 8728      |
| Wi 709           | 1 1                        | Schichtwiderstand     | 5,1 kOhm 10% 250.412<br>TGL 8728     |
| Wi 704<br>Wi 705 | - 2                        | Drahtwiderstand       | 180 kOhm 5% 24.1252<br>TGL 200-8043  |
| Wi 703           | - 1                        | Schichtwiderstand     | 5,1 kOhm 10% 250.412<br>TGL 200-8728 |
| Ta 1             | 1 1                        | Leuchtdruckaste       | TGL 26627-Ag Pd 30/1/D               |
| T 701            | 1 1                        | Transistor            | GC 122                               |
| Si               | 1 1                        | Feinsicherung         | 0,9 A (träge)                        |
| Ko 701           | 1 1                        | MP-Kondensator        | 1 uF 160 V TGL 10790                 |
| Ko 704<br>Ko 705 | 2 2                        | Elektrolytkondensator | 50/25 TGL 10791                      |
| Ko 702           | 1 1                        | Elektrolytkondensator | 2/50 TGL 7198                        |
| Gr 704           | - 1                        | Zenerdiode            | SZX 19/24                            |
| Gr 701<br>Gr 702 | 2 2                        | Schaltdiode           | SAY 17                               |
| T 702            | - 1                        | Germaniumtransistor   | GD 244                               |

|                              |                                                                       |                                   |
|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|
| VEB<br>Apparatebau<br>Caputh | Variant Vorzimmeranlage II<br>Relaisbaustein<br>Leiterplatte, vollst. | 2037.020 - 01110 24V<br>01111 60V |
|------------------------------|-----------------------------------------------------------------------|-----------------------------------|

VEB  
 Apparatebau  
 Caputh  
 Variant Vorzimmeranlage I/I  
 Relaisbaustein  
 Schaltteilliste  
 2037.020 - 01111 60 V  
 01114 24 V